

Gemeinsam anpacken: Ideenwettbewerb ‚Klimaschutz nebenan‘ sucht die besten Nachbarschaftsideen bundesweit

Berlin, 15. April 2026: Wenn Nachbarschaften klimaresilienter, grüner und nachhaltiger werden, kommt das vor allem den Menschen zugute, die in ihnen leben. Mit der Initiative „Klimaschutz nebenan“ ruft die nebenan.de Stiftung bereits zum fünften Mal bundesweit dazu auf, lokal aktiv zu werden. Die Initiative wird gefördert von der Naturstrom-Stiftung, der TARGOBANK Stiftung sowie der Wolfgang Dürr Stiftung.

Gesucht werden einfache, gemeinschaftliche Ideen, die das Klima schützen und gleichzeitig das Miteinander stärken – ob Müllvermeidung, Begrünungsprojekte oder lokale Tausch- und Reparaturinitiativen. Der Wettbewerb zeigt: Klimaschutz beginnt direkt vor der eigenen Haustür. Neu in diesem Jahr: die Kategorie Planetare Gesundheit.

„Ein Gemeinschaftsgarten, der ein Dorf wieder verbindet. Eine Tüftler-Werkstatt, die aus Nachbar:innen ein Team macht. Lebensmittel retten und dabei gemeinsam kochen. Die Projekte aus vier Jahren ‚Klimaschutz nebenan‘ zeigen vor allem eines: Wer eine gute Idee hat, ist selten allein. Aus dem Anpacken entstehen neue Bekanntschaften – manchmal echte Freundschaften. Genau das suchen wir auch 2026 wieder, und erstmals auch in der neuen Kategorie ‚Planetare Gesundheit‘.“

– Katharina Roth, Geschäftsführerin der nebenan.de Stiftung

Neue Kategorie: Planetare Gesundheit

Neu in diesem Jahr ist die Kategorie *Planetare Gesundheit*, die von der TARGOBANK Stiftung ermöglicht wird und den Zusammenhang von Umwelt, Klima und menschlicher Gesundheit in den Mittelpunkt rückt. Eingereicht werden können Projekte, die Klima- und Gesundheitsschutz verbinden, etwa durch urbane Begrünung für mehr Klimaresilienz, Maßnahmen zur Verbesserung der Luftqualität, Bewegungsangebote, gesunde Ernährung oder Initiativen, die soziale Gesundheit und nachbarschaftlichen Zusammenhalt fördern.

Die weiteren Kategorien fördern ebenfalls konkrete Aktionen vor Ort:

- *Energie & Mobilität:* zum Beispiel Solaranlagen auf Nachbarschaftshäusern, gemeinschaftliche Lastenrad-Projekte oder Aktionen zum Energiesparen im Wohnumfeld



- *Ressourcen & Kreislauf*: zum Beispiel Upcycling-Workshops, Nachbarschaftsreparaturcafés oder Tauschbörsen für Kleidung und Haushaltsgegenstände
- *Begrünung & Bepflanzung*: zum Beispiel Gemeinschaftsgärten, Blumenwiesen für Insekten, Bepflanzung von Innenhöfen oder Baumpatenschaften, die gleichzeitig Begegnungsorte schaffen

Jetzt mitmachen und bis zu 2.000 Euro gewinnen

Vom 15. April bis 14. Juni 2025 können Interessierte ihre Ideen auf www.klimaschutz-nebenan.de einreichen. Im Juli wählt die Stiftung zunächst zehn Projekte aus. Weitere zehn werden anschließend per öffentlichem Online-Voting bestimmt. Alle 20 Gewinnerideen erhalten jeweils 1.000 Euro Startkapital. Fünf von ihnen werden Mitte September zusätzlich von einer Fachjury mit je 1.000 Euro ausgezeichnet. Insgesamt werden Preisgelder in Höhe von 25.000 Euro vergeben.

Weitere Informationen: www.klimaschutz-nebenan.de

Anmeldung zum Newsletter:

<https://www.klimaschutz-nebenan.de/de/mehr/newsletter-abonnieren>

Pressekontakt: Julia Ströhle | 030 - 346557762 | presse@nebenan-stiftung.de

Pressematerialien finden Sie im [Pressebereich der Initiative](#).

Über die Initiative Klimaschutz nebenan:

Der Klimakrise zu begegnen und unsere Lebensgrundlagen zu erhalten, ist die Herausforderung unserer Zeit und eine Aufgabe, die die gesamte Gesellschaft betrifft – deswegen hat die nebenan.de Stiftung die Initiative Klimaschutz nebenan ins Leben gerufen. Um das kollektive Handeln zu stärken und aufzuzeigen, dass jede:r etwas zu Klima- und Umweltschutz beitragen kann, fördert die Stiftung neben Vernetzungs und Weiterbildung mit einem Ideenwettbewerb die besten Ideen für klimafreundliche Nachbarschaften und vergibt Preisgelder von insgesamt 25.000€. Der Ideenwettbewerb wird gefördert von der Naturstrom-Stiftung, der TARGOBANK Stiftung sowie der Wolfgang Dürr Stiftung.

Über die nebenan.de Stiftung:

Die nebenan.de Stiftung ist die gemeinnützige Tochterorganisation des Berliner Sozialunternehmens Good Hood GmbH, das die Nachbarschaftsplattform nebenan.de betreibt. Die Stiftung fördert konkretes, freiwilliges Engagement in Nachbarschaft und Gesellschaft und leistet so einen Beitrag gegen Vereinsamung und gesellschaftliche Spaltung – für ein menschliches, solidarisches und lebendiges Miteinander. Die Stiftung kooperiert mit einem großen Netzwerk von Partner:innen in ganz Deutschland und ist Mitglied im Bundesverband Deutscher Stiftungen. Neben dem 2022 erstmals initiierten [Ideenwettbewerb Klimaschutz nebenan](#) richtet die Stiftung jährlich den [Deutschen Nachbarschaftspreis](#), den [Tag der Nachbarschaft](#) sowie die Initiative [Nachbarschaftsheld:innen](#) aus.